

SPD-Gemeinderatsfraktion Mühlacker

Herrn
Oberbürgermeister Retter
Stadtverwaltung Mühlacker

Mühlacker, 15.02.2026

Antrag

Optimierte, bedarfsgerechte und faire Nutzung der städtischen Sporthallen

Der Gemeinderat möge beschließen,
die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1

1. Darstellung der Hallenbelegungen: Die tatsächliche Belegung aller städtischen Sporthallen der letzten drei Jahre darzustellen. Diese Darstellung soll in geeigneter Form aufbereitet werden (z.B. nach Wochentagen, Uhrzeiten, Ferienzeiten, Vereinen/Akteuren), um die Auslastungssituation transparent zu machen, sowie eine strukturierte Bewertung aller städtischen Sporthallen vorzunehmen, insbesondere nach folgenden Kriterien:
 - Eignung der Hallen für unterschiedliche Sportarten (z.B. Ballsport, Gerätturnen, Fitness, Entspannung),
 - räumliche Voraussetzungen (Hallengröße, Hallenhöhe),
 - vorhandene Sonder- und Geräteausstattung (z.B. Turngeräte, Krafräume),
 - Zugänglichkeit und Erreichbarkeit, insbesondere für Kinder und Jugendliche (ÖPNV-Anbindung, zentrale Lage),
2. Digitale Belegungs- und Buchungslösung: Zu prüfen, inwieweit die Belegung, Verwaltung und Buchung der Sporthallen künftig pragmatischer und digital unterstützt abgebildet werden kann – z.B. über eine App, ein webbasiertes Buchungssystem, eine zentrale digitale Plattform oder eine integrierte Hallen-Übersicht auf der städtischen Homepage,
3. Ferienregelung und Gleichbehandlung: Zu prüfen, wie eine einheitliche, transparente und für alle Vereine faire Regelung bezüglich Hallenbelegung in den Ferienzeiten umgesetzt werden kann. Die Prüfung soll grundsätzlich klären:

- ob bestehende Regelungen (z.B. Zugänge über vorhandene Transponder, Zugangszeiten etc.) alle Vereine gleich behandeln,
 - inwieweit Hallenzeiten in den Ferien pragmatisch (auch ganztags) und ohne zusätzlichen Personalaufwand genutzt werden können,
 - ob Anpassungen notwendig sind, um eine gerechte, nachvollziehbare und nutzerfreundliche Feriennutzung zu gewährleisten,
4. Übergangsregelung bei Hallenausfällen: Darzustellen, wie die Nutzungen in den kommenden Wochen und Monaten auf die übrigen städtischen Sporthallen verteilt werden, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Sporthalle Mühlhausen derzeit nicht nutzbar ist und die Kämmele-Turnhalle nur eingeschränkt bzw. perspektivisch nicht mehr zur Verfügung steht.

Begründung:

Die Sporthallen der Stadt Mühlacker sind zentrale Infrastruktur für Vereine, Schulsport und Freizeitnutzung. Frühere Beschlüsse haben aufgezeigt, dass insbesondere in den Ferienzeiten ungenutzte Hallenpotenziale bestehen und eine Öffnung bzw. nutzerfreundlichere Belegung denkbar wäre. Gleichzeitig zeigt sich in der Praxis, dass die Belegung und Buchung der Hallenzeiten häufig analog und wenig transparent erfolgt, was für Vereine und Verwaltung mit Abstimmungsaufwand und Unsicherheiten verbunden ist. Eine digitale Lösung könnte hier zu mehr Übersichtlichkeit, besserer Planbarkeit und effizienterer Nutzung führen.

Mit einer systematischen Auswertung der Belegungszahlen und der Prüfung digitaler Werkzeuge kann der Gemeinderat erstmals eine faktenbasierte Grundlage erhalten, um über notwendige Anpassungen, fairere Ferienregelungen und mögliche digitale Modernisierungen zu entscheiden. Eine transparente Darstellung der Hallenauslastung schafft zudem Vertrauen und bessere Planungssicherheit für alle Nutzergruppen.

Ziel des Antrags ist es, die vorhandene Infrastruktur effektiv, gerecht und zukunftsfähig zu nutzen, zum Vorteil der Sportvereine, Schulen, gesellschaftlichen Gruppen und aller Hallennutzer in Mühlacker.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Paul Renner

Julia Ziegler

Jürgen Metzger

Uli Seibold

Fraktionsvorsitzender: Paul Renner
Eckenweiherstraße 40/1
75417 Mühlacker
Mobil: 0157 / 84285517
E-Mail: Paul.Renner@muehlacker.de